

RUNDSCHREIBEN Nr. 47/ ALLGEMEIN/ 2026 AQUA SAFEGUARDING

Sehr geehrte Vereinsverantwortliche,

wir möchten Sie über eine wichtige Neuerung im Bereich des Schutzes von Athletinnen und Athleten ("Safeguarding") informieren.

Mit **1. Jänner 2027** treten bei allen Wettkämpfen von **World Aquatics** in sämtlichen Wassersportarten neue, verpflichtende Safeguarding-Ausbildungsanforderungen in Kraft.

Ab diesem Zeitpunkt müssen **alle Athletinnen und Athleten und Offizielle** (Trainer:innen, Delegationsleiter:innen, Betreuer:innen, medizinisches Personal sowie Medienverantwortliche) **vor der Teilnahme an einer World Aquatics Veranstaltung** eine anerkannte Safeguarding-Schulung erfolgreich absolviert haben.

Die Anforderung kann auf zwei Arten erfüllt werden:

- durch den erfolgreichen Abschluss des **eLearning-Kurses "Safeguarding Essentials (Course 1)"** (English)
<https://www.open.edu/openlearncreate/course/index.php?categoryid=863>
- durch den Abschluss eines anderen, nationalen vom Aquatics Integrity Unit (AQIU) anerkannten Safeguarding-Kurses. Dieser in unserem Fall der **100% Sport Online-Kurs Safe-Sport** (Deutsch)
<https://academy.100prozent-sport.at/course/view.php?id=11>

Wichtiger Hinweis:

Personen, die diese Voraussetzung **nicht erfüllen**, sind **nicht teilnahmeberechtigt**. Ihre Akkreditierung für World Aquatics Veranstaltungen wird in diesem Fall **nicht aktiviert**.

Beide Online-Kurse dauern etwa **eine Stunde** (bis maximal 90 Minuten) und der ausgewählte Kurs vollständig absolviert werden und das Zertifikat zu erhalten.

Wir empfehlen allen Vereinen, ihre Trainer, Betreuer sowie Athletinnen und Athleten frühzeitig über diese neue Verpflichtung zu informieren und die Absolvierung der Schulung rechtzeitig einzuplanen. Dadurch ist sichergestellt, dass einer Teilnahme an internationalen AQUA-Veranstaltungen ab dem Jahr 2027 nichts im Wege steht.

Nach dem erfolgreichen Abschluss ist das Zertifikat an sport@schwimmverband.at zu übermitteln.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieser wichtigen Maßnahme zum Schutz aller Beteiligten im Schwimmsport.

Wien, 24.07.2026

ÖSTERREICHISCHER SCHWIMMVERBAND

Veronika Stefanik, e.h.

Compliance-Referentin, Präventions- und Schutzbeauftragte

Jakub Malý, e.h.

OSV interimistischer Sportdirektor

